

Klassenfahrt der Klassen 6a, 6b und 6c – Old School

„Keine Handys?“ „Nö!“

Die mehrheitliche Entscheidung der Eltern auf dem Informationsabend zur Klassenfahrt der Klassen 6a (Herr Knippenberg), 6b (Frau Nordsiek) und 6c (Frau Telgen) zum ‚Reiterhotel Vox‘ in Eggermühlen bei Ankum rief bei den Schüler /-innen nicht durchweg Begeisterungstürme hervor. Und am Ende ...

Bei perfektem Frühlingswetter starteten die Klassen 6a und 6c am Montagmorgen, 08.05.2023 ihr dreitägiges Abenteuer ‚Reiterhof‘. Ohne Handys. Die Aufregung, und bei einigen auch Vorfreude, war überall zu merken und zu spüren.

Gleich nach der Ankunft wurden sehr schnell die Zimmer und anschließend die Betten bezogen. Hier zahlte sich das vorherige Training aus, denn das Reitprogramm für die beiden Tage des Aufenthaltes war straff organisiert und startete schon kurz Zeit nach der Ankunft.

Erste Begegnung mit den Pferden, sie führen lernen, auf ihnen zu sitzen und das erste Mal wirklich zu reiten – was für ein Erlebnis. Und was für eine Freude und Begeisterung, den vorhandenen Respekt überwunden zu haben und die andere Seite der Angst kennengelernt zu haben. Alles unter der professionellen und ruhigen Anleitung ausgebildeten Reitlehrer /-innen und Betreuer /-innen.

Natürlich gehörten auch die Pflege und die Versorgung der Tiere dazu. Bis zum abendlichen Abschied auf eine der großen Koppeln, auf denen die Pferde Tag und Nacht ihr Zuhause haben.

Der zweite Tag nicht minder spannend: ‚Voltigieren lernen‘ stand am Vormittag auf dem Programm. Also beispielsweise rückwärts auf einem Pferd sitzen und die Arme zur Seite strecken, während das Pferd langsam im Kreis geht. Und viele andere Kunststücke mehr.

Nach dem Mittagessen dann der Höhepunkt: Großer Ausritt mit zwölf Pferden nebst Reiter /-innen und Planwagen vorneweg. Ok, wir sind nass geworden. Richtig nass! Aber es hat sich gelohnt und wird einer der unvergesslichen Momente unserer kleinen Reise sein. Selbst die wenigen Autofahrer, die der Karawane entgegenkamen, hielten an, stellten die Motoren ab und warteten. Wann erlebt man solch eine Rücksichtnahme?

Der letzte Abend gehörte dem großen Lagerfeuer mit selbst gebackenem Stockbrot an zuvor im Wald gesammelten dünnen Ästen und Zweigen. Sehr schmackhaft.

Und am Ende haben wir eigentlich alle unsere Handys irgendwie völlig aus dem Blick verloren. Einfach nur das Hier und Jetzt gelebt und viel Spaß gehabt.

Ziemlich müde ging es dann am Mittwoch schon wieder heim nach Bad Essen, nicht ohne zuvor die Klasse 6b begrüßt zu haben, die in der zweiten Wochenhälfte vom 10.05.2023 bis zum 12.05.2023 auf dem Reiterhof zu Gast sein durfte.

Es war sehr schön, aber leider viel zu kurz.